

Umkehr - Sprechmotette

A: „Jesus erzählte weiter: „Ein Mann hatte zwei Söhne. Eines Tages sagte der jüngere zu ihm: „Vater, ich will jetzt schon meinen Anteil am Erbe haben.“ Da teilte der Vater seinen Besitz unter die beiden auf. Nur wenige Tage später machte der jüngere Sohn seinen Anteil zu Geld, verließ seinen Vater und reiste ins Ausland. Dort leistete er sich, was immer er wollte. Er verschleuderte sein Geld, bis er schließlich nichts mehr besaß. Da brach in jenem Land eine große Hungersnot aus. Es ging dem Sohn immer schlechter.“

B: Ist Umkehr möglich?

C: Ich möchte manchmal alles für mich, weil ich denke, dass es das Beste ist und vernachlässige die Anderen. Alles Wertvolle in meinem Besitz! Aber ist das gut für mich?

D: Alles meins, alles meins, alles meins!

E: Wie komme ich davon weg? Denken an die Anderen, nicht immer das größte Stück der Torte wollen, mir die besten Optionen offenhalten?
Kann ich noch umkehren?

F: Umkehr ist möglich!

A: „Er machte sich auf den Weg und ging zurück zu seinem Vater. Der erkannte ihn schon von Weitem. Voller Mitleid lief er ihm entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn.“

G: Der verlorene Sohn kehrt um....!

F: Umkehr ist möglich!

G: Umkehr ist möglich, dem der da glaubt. Denn wer seine Fehler einsieht, dem eröffnet sich ein neuer Weg. Wer umkehrt, dem wird vergeben.

PAUSE

B: Ich sehe die bunte Welt um mich. Verlockungen in allen Bereichen: Das neue iPhone, coole Nikes, FastFashion - Das, was alle wollen.

C: Mehr. Mehr. Mehr. Immer mehr. Alles Neu und ich bin dabei.

D: Brauch ich das?

B: Ist Umkehr möglich?

F: Umkehr ist möglich.

PAUSE

E: Ich habe Unrecht getan. Ich habe vor Kurzem jemanden aus meiner Gruppe ausgeschlossen und ihm keine Beachtung geschenkt, um cool vor meinen Freunden dazustehen. Er wollte nur dazugehören und ich habe ihn vertrieben und verletzt.

B: Wie fühlst du dich damit?

G: Ich kenne mich im Nachhinein gar nicht mehr wieder, wie konnte ich nur so egoistisch und selbstzentriert handeln.

B: Umkehr ist möglich.

A: Alles wird anders. Steigende Temperaturen, Extremwetterkatastrophen, Regenwälder werden abgeholzt; Arten sterben aus, Menschen müssen fliehen: Wir haben Angst.

C: Werden unsere Kinder Kinder Winter, Eis und Schnee nur aus den Schulbüchern kennen?

B: Was kann ich tun?

D: Jeder kann etwas tun.

B: Ich allein?

E: Wir sind nicht allein.

PAUSE

A: Klick klick bing

B: Hast du schon das neue Video gesehen?

C: Das ist viral gegangen. Das kennt doch jeder!

A: bing bing bing

D: Wollen wir nicht mal rausgehen?

B: Warte, ich schreib nur noch diese eine WhatsApp

D: Und jetzt?

C: Warte, nur noch dieses Video.

D: Hallo???

A: klick klick Bing

B: Warte, noch 5 Minuten....

A: warte - fragende Blicke - warte...

B: Ist Umkehr möglich?

G: Umkehr ist möglich dem, der da glaubt. Denn wer seine Fehler einsieht, dem eröffnet sich ein neuer Weg. Wer umkehrt, dem wird vergeben.

PAUSE

F: Rassismus.

B: In jedem von uns?

F: Homophobie.

F: Intoleranz.

B: In jedem von uns?

G: Vorurteile, rassistische Sprache, mangelnde Zivil-Courage. B: Ist Umkehr möglich?

A: Wir müssen laut werden!

B: Am Arbeitsplatz, auf der Straße, in der Schule.

C: Wir müssen umkehren.

D: Umkehr braucht Mut.

E: Rassismus und Homophobie fangen schon bei Sprüchen und Blicken an.

F: Aber warum schauen wir dann so oft nicht hin?

G: Weil wir Angst haben?

A: Jemand muss immer den ersten Schritt wagen und sich für die Betroffenen einsetzen.

B: Unschuldige Menschen werden zu Opfern.

C: Dort müssen wir umkehren

F: Umkehr ist möglich.

D: Lasst uns mutig sein!

G: Umkehr ist möglich dem der da glaubt. Denn wer seine Fehler einsieht, dem eröffnet sich ein neuer Weg. Wer umkehrt, dem wird vergeben.

PAUSE

E: Gewalt und Unterdrückung.

F: Ukraine, Iran, Äthiopien.....

G: Überall auf der Welt.

A: Ich bin stumm angesichts dessen, was auf der Welt geschieht.

G: Überall auf der Welt.

C: Auch bei uns..... Hinter verschlossenen Türen.

B: Ist Umkehr möglich?

D: Was kann ich tun?

B: Ist Umkehr möglich?

G: Umkehr ist möglich dem der da glaubt. Denn wer seine Fehler einsieht, dem eröffnet sich ein neuer Weg. Wer umkehrt, dem wird vergeben.